

Punkt: der Tagesordnung

Fassadensanierung des Altbaus der Heinrich-Mumbächer-Schule

Vorlage-Nr. 1563 / 2020

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 16. September 2020

Der Altbau der Heinrich-Mumbächer-Schule, die zu den ältesten Schulgebäuden in Mainz zählt und die im 2012 ihr 125jähriges Bestehen feiern konnte, befindet sich nach wie vor in einem desolaten Zustand.



Am 22. August 2012 hat die SPD-Fraktion eine Anfrage über den Stand der Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen am denkmalgeschützten Altbau der Heinrich-Mumbächer-Schule gestellt (Anfrage 1317/2012). In der Werksauschusssitzung der GWM, am 16.10.2012, wurden keine Mittel dafür bereitgestellt. In der Ortsbeiratssitzung am 21.11.2012 stellte die SPD den Antrag zumindest die Mittel zur Fortsetzung der Fenstersanierung im nächsten Doppelhaushalt einzustellen. In der Sitzung am 30.01.2013 wurde dem Ortsbeirat mitgeteilt, dass sich die GWM bemühen würde die beantragten 150.000 € in ihren Wirtschaftsplan 2014 einzustellen..

In der Ortsbeiratssitzung am 16.11.2016 beantragten wir erneut die Einstellung von Mitteln zur Sanierung der Fassade des Altbaugesbäudes. Daraufhin erhielten wir die Antwort, dass einerseits „die Verwaltung keine Einzeldenkmäler verfallen lässt“, aber dennoch keine Mittel bzw. „personelle Kapazitäten“ dafür vorhanden wären.

In der Ortsbeiratssitzung am 30.01.2019 wurde diese fast gleich lautende Anfrage gestellt und erhielt die Antwort, laut Protokoll, dass "dank der neuen Konjunkturprogramme seit Ende des letzten Jahres 320.000.- € für die Sanierung der Fassade bereitstehen. Ein entsprechender Förderantrag werde gestellt".

Wir stellen fest, dass von diesem Vorhaben nichts passiert ist, und der Verfall der Fassade fortschreitet.

Wir fragen daher erneut die Verwaltung:

- Warum ist die Verwaltung innerhalb von mindestens 8 Jahre nicht in der Lage, oder willens eine Sanierung der heruntergekommenen Fassade der Heinrich-Mumbächer-Schule durchzuführen?
- Wann überhaupt die Verwaltung in der Lage sein wird, die zugesagten Mittel für die Fassadensanierung bereitzustellen, bzw. mit den Arbeiten zu beginnen?

Mainz, den 5. September 2020

Gez. Peter Schau